



Roco V90 mit neuer Platine von AMW schnell umgebaut

RANGIERER MIT FRONTLICHT

Die Roco V90 ist eine recht alte Konstruktion, die aber immer wieder überarbeitet wurde. Der grundsätzliche Aufbau hat sich dabei nicht wesentlich geändert. Daher ist der Umbau mit der Next18-Platine von AMW recht einfach. Schwieriger wird es bei der Beleuchtung: Das Licht einer Glühlampe wird über einen verwinkelten Lichtleiter verteilt, sodass es oben stärker austritt als unten. Es gibt auch Modelle, die unten gar kein weißes Licht haben, hier leuchtet nur das dritte Spitzenlicht. Rote Schlusslichter waren bei diesem Modell bisher nie beleuchtet.

Die Tauschplatine hat ab Werk zwei LEDs für die Spitzenlichter, die an den Lichtausgängen angeschlossen sind. Für Bastler ist die Anschlussmöglichkeit für weitere rote LEDs auf den Funktionsausgängen FA1 und FA2 der Next18-Schnittstelle interessant. Diese vier LED-Anschlüsse werden über Konstantstromquellen versorgt. Somit ist auch im Analogbetrieb eine weitgehend konstante Helligkeit vorhanden.

Zusätzlich sind Lötpads mit vorgeschalteten Transistoren für Digitalkupplungen vorhanden. Diese sind auf den Pins

AUX3/4 geschaltet, die alternativ als SUSI-Schnittstelle dienen. Außerdem anschließbar ist eine Führerstandsbeleuchtung. Alternativ können deren Pins z.B. für den Lautsprecher genutzt werden.

Die Next18-Schnittstelle bietet dem Decoderhersteller für einige Pins eine Wahlmöglichkeit, welche Funktionalitäten er hier anlegen möchte. D.h. abhängig vom Decodertyp sind die einen oder die anderen Nutzungsmöglichkeiten gegeben.

Zum Anschluss eines Stützkondensators gibt es zwei Lötpads mit einer vorgeschalteten Ladeschaltung, die auch die